

«Offene Bunkertüren» beliebt

Verein Festungswerke Ungebrochener Einsatz für militärhistorische Wehranlagen

VON MAX FLÜCKIGER-SCHERRER

Die ordentliche 15. Generalversammlung des Vereins Festungswerke Solothurner Jura (VFSJ) lockte eine schöne Anzahl der insgesamt 120 Mitglieder aufs Schloss Wartenfels oberhalb von Lostorf. Präsident Urban Fink-Wagner (Oberdorf) wickelte alle statutarischen Geschäfte zügig ab. Im Jahresrückblick vermeldete er, dass sich das Besucherinteresse fast verdoppelt hat. Die «Tage der offenen Bunkertüren» auf der «Chalhöchi» (Hauenstein-Ifenenthal), Wolfsschlucht (Welschenrohr) und «äussere Klus» (Oensingen) hätten zum erfreulichen Resultat beigetragen, schilderte Präsident Fink. Leider seien die militärhistorischen Wehranlagen auch von Vandalen heimgesucht worden. Mit Materialbeschaffungen konnten die Anlagen besser ausgestattet werden.



Vorstandsmitglieder des Vereins Festungswerke (v.l.): Vizepräsident Ernst Lanz, Sektorchef Ost Meinrad Studer, Präsident Urban Fink, Sektorchef Mitte Franz Bürgi, Aktuar Max Flückiger, Kassier und Sektorchef West Beat Allemann. ROLF LEUTHARD

Fortifikation Hauenstein

In diesem Herbst werden die VFSJ-Vorstandsmitglieder Christoph Rast (Olten) und Franz Bürgi (Balsthal) halbtägige Führungen im Raum Hauenstein organisieren. Noch heute sind die aus dem Ersten Weltkrieg stammenden Schützenstellungen in den Wäldern dieser Region zu sehen.

«Neuanschaffungen haben finanziell etwas mehr zu Buche geschlagen und zu einer Vermögensverminderung von etwas mehr als 870 Franken geführt. Die Kasse steht aber immer noch auf gesunden Beinen», so Kassier Beat Allemann (Welschenrohr). Das diesjährige

Budget sieht einen kleineren Ausgabenüberschuss vor. So kann der Jahresbeitrag trotzdem auf 30 Franken für Einzelpersonen und 100 Franken für juristische Personen belassen werden.

Wiedergewählt wurden Präsident Urban Fink-Wagner, Vizepräsident Ernst Lanz (Gänsbrunnen), Kassier und Sektorchef West Beat Allemann (Welschenrohr), Sektorchef Mitte Franz Bürgi (Balsthal), Sektorchef Ost Meinrad Studer (Hauenstein) und Aktuar Max Flückiger (Zuchwil) sowie die Beisitzer René Allemann (Welschenrohr), Jürg Kürsener (Lohn-Ammannegg), und Christoph Rast (Olten). Als Revisoren wurden Urs Ruepp und Urs Wolf (beide Solothurn) bestimmt.

ckiger (Zuchwil) sowie die Beisitzer René Allemann (Welschenrohr), Jürg Kürsener (Lohn-Ammannegg), und Christoph Rast (Olten). Als Revisoren wurden Urs Ruepp und Urs Wolf (beide Solothurn) bestimmt.

Beobachtungsposten Wartenfels

Schlossführer und VFSJ-Vereinsmitglied Rolf Leuthard berichtete beim an die Generalversammlung anschliessenden Rundgang von der wechselvollen

MANIFESTATION

Verein setzt sich für den Weissensteintunnel ein

Im Umfeld des Weissenstein-Eisenbahntunnels beim Bahnhof Gänsbrunnen befinden sich vier historische Bunker und weitere Unterstände; sie schützten die Schiene und die Strasse von Moutier ins Mittelland. Diese direkte Verbindung war von nationaler Bedeutung. Im Rahmen der Manifestation zugunsten der Erhaltung des Weissensteintunnels am Samstag, 3. September, öffnet der Verein Festungswerke Solothurner Jura von 14 bis 16 Uhr die Türen der Bunker. An der Tunnel-Manifestation nehmen die Nationalräte Stefan Müller-Altermatt (Herbetswil) und Kurt Fluri (Solothurn) teil. (MFZ)

Geschichte von Schloss Wartenfels. Diese bildete während des Ersten Weltkrieges den östlichsten Rand der Fortifikation Hauenstein. Den Wehrmännern diente das Schloss als Beobachtungsposten und als Unterkunft. In der näheren Umgebung Lostorfs («Dottenberg» und «Eihübel») sind immer noch Spuren von Schützenstellungen zu erkennen.

Mehr unter www.fw-so.ch

Gunzgen

Paul Schickling (12) weiterhin vermisst

Paul Schickling, der am Samstag sein Elternhaus in Gunzgen mit dem Velo verliess und seither als vermisst gilt, konnte bisher noch nicht aufgefunden werden. Die Kantonspolizei geht davon aus, dass der 12-Jährige die Absicht hatte, nicht mehr zurückzukehren. Das heisst es in einer gestern Abend veröffentlichten Mitteilung. Auf der Suche nach dem Vermissten hat die Polizei zahlreiche Abklärungen im Umfeld des Vermissten getätigt und mögliche Aufenthaltsorte abgesucht. Bislang konnte der Junge jedoch auch trotz Hinweisen nicht ausfindig gemacht werden.



Paul Schickling.

Paul Schickling hatte sein Elternhaus am Samstag um 13.30 Uhr mit seinem Velo verlassen. Der Junge kehrte danach nicht nach Hause zurück. Die Suchen und Abklärungen der Polizei blieben erfolglos. Der 12-Jährige ist etwa 155 Zentimeter gross, schlank und hat kurze blonde, gelockte Haare. Er spricht mehrheitlich hochdeutsch, trägt eine rote Windjacke mit Kapuze und hellblaue Jeans. Möglicherweise hat er einen roten Rucksack mit schwarzen Riemen und Rückenteil sowie einen blau-lilafarbenen Velohelm dabei. Paul Schickling ist mit einem blauen Fahrrad mit auffällig schmalen Rennradreifen unterwegs. (PKS/LDU)



Weitere Fotos der Polizei finden Sie online.

INSERAT

DIE SPAR TIPPS DER WOCHE

1/2 Preis
statt 14.90 **7.45**

Koonunga Hill Shiraz Cabernet Penfold's Australien, 7,5 dl statt 14.90 nur 7.45

1/2 Preis
statt 3.90 **1.95**

Farmersteak mariniert (Schweinsfleisch) ca. 1000g, Schweizer Fleisch 100g statt 3.90 nur 1.95

1/2 Preis
statt 3.50 **1.75**

Netzmelonen, Italien Stück, statt 3.50 nur 1.75

-15%
statt 12.90 **10.90**

Campofiorin IGT Masi Italien, Veneto, 7,5 dl statt 12.90 nur 10.90

-40%
statt 5.75 **3.45**

SABO Öle, alle Sorten 250 ml - 1 Liter z.B. SABO Sonnenblumenöl 1 Liter, statt 5.75 nur 3.45

-31%
statt 6.15 **4.20**

Emmi Mozzarella Kugel Trio 3x 150g, statt 6.15 nur 4.20

-30%
statt 5.75 **3.95**

Lovely Kuchenrolle Deko, 3-lagig, 4x45 Blatt / weiss, 3-lagig, 6x45 Blatt z.B. Lovely Kuchenrolle weiss 3-lagig, 6x45 Blatt statt 5.75 nur 3.95

-36%
statt 15.60 **9.95**

St. Gallen OLM-Bratwurst pasteurisiert, 5x 160g Multipack vac. statt 15.60 nur 9.95

-43%
statt 29.90 **16.95**

Cailler Tafelschokoladen Milch / Milch-Nuss / Crémant 13x 100g statt 29.90 nur 16.95

-44%
statt 4.95 **2.75**

Käseschnitzsalat, ca. 600g, Schweizer Fleisch, 100g statt 4.95 nur 2.75

-43%
statt 6.95 **3.95**

Rhäzünser Mineral mit Kohlensäure Schweiz, 6x 1,5 Liter statt 6.95 nur 3.95

-40%
statt 19.50 **11.70**

Heineken, 18x 2,5 dl statt 19.50 nur 11.70

SPAR So frisch. So nah. So günstig.

Weissenstein

Bald keine Wiesen-Parkplätze mehr bei Grossanlässen?

Der Verkehrs-Club der Schweiz (VCS) konnte sich mit seinem Anliegen, das Parken während des Weissenstein-Schwingens auf dem Solothurner Hausberg zu unterbinden, beim zuständigen kantonalen Amt für Raumplanung vorerst nicht durchsetzen. Das Verkehrskonzept für das Bergkranz-Schwingfest, bei dem 4500 Zuschauer erwartet werden, wurde durch den Kanton Solothurn genehmigt.

Explizit bewilligte der Kanton auch wieder die Parkplätze im Wiesland, die durch den VCS beanstandet werden. Allerdings nur «ausnahmsweise» für das Jahr 2016. Der VCS hatte die zuständigen Behörden aufgefordert, das mit der Inbetriebnahme der Seilbahn in Kraft getretene, im verbindlichen kantonalen Nutzungsplan festgeschriebene Parkierungsregime durchzusetzen.

Dieses erlaubt - laut dem VCS - auf dem Weissenstein auch bei Grossanlässen nur noch die klar definierten Parkplätze.

«Im Hinblick auf die Bewilligungsfähigkeit künftiger Grossanlässe müssen die rechtlichen Rahmenbedingungen und die Zonenvorschriften entsprechend angepasst werden», schreibt dazu Bernard Staub, Chef des Amtes für Raumplanung. «Die Arbeiten werden unter der Federführung des Amtes für Raumplanung unverzüglich aufgenommen.»

Gut möglich also, dass die Behörden zu ähnlichen Schlüssen wie der VCS kommen und dass die Forderung, in Zukunft auch bei Grossanlässen auf dem Weissenstein keine Parkplätze im Wiesland mehr zuzulassen, schon bald umgesetzt wird. (HPS)

NACHRICHTEN

KANTONALSCHÜTZENFEST Tag der Jugend am «Kantonalen»

Das erste Wochenende des 36. Solothurner Kantonschützenfestes ist vorbei. Rund dreissig Prozent der gemeldeten 5400 Schützinnen und Schützen haben auf den Anlagen im Wasseramt und in Wangen an der Aare ihr Pensum absolviert, heisst es bei den Organisatoren. Nach dem Eröffnungsschiessen vom Freitag war der Solothurner Tag der Jugend vom Sonntag ein zweites Highlight. Für den Tag der Jugend hatten sich in der Vorauswahl 120 Nachwuchslaute qualifiziert. Am Schluss setzten sich die etwas routinierteren Talente durch. Als Sieger feiern lassen konnten sich Sandro Rätz (Gerlafingen, U17 Sturmgewehr), Tim Kaufmann (Heinrichswil, U17 Gewehr 50m), Bruno Stebler (Zullwil, U21 Sturmgewehr), Dominik Borner (Subingen, U21 Gewehr 50m) und Eliah Marti (Bettlach, Standardgewehr 300m). (MGT)

FINANZKOMMISSION Ja zum Verpflichtungskredit für Wallierhof

Die Finanzkommission des Kantonsrats hat einstimmig einen Verpflichtungskredit von 4,2 Millionen Franken bewilligt. Damit sollen die Ökonomiegebäude des Bildungszentrums Wallierhof ersetzt oder umgebaut werden. Die Infrastruktur des Wallierhofs ist teilweise veraltet. (SKS)

VELOFAHREN Vorbild Solothurn? Bern an Pumptracks interessiert

Die Berner Kantonsregierung kann sich gut vorstellen, zur Förderung des sicheren Velofahrens im Kanton Bern einen sogenannten mobilen Pumptrack anzuschaffen. Für sie ist es auch vorstellbar, mehrere solcher mobiler Rundkurse aus Wellen und Kurven zu besorgen. Das Befahren eines Pumptracks könne auch die Sicherheit erhöhen. Bereits heute verfügt der Kanton Solothurn über einen mobilen Pumptrack. (SDA)